



sonos

Schweizerischer
Hörbehindertenverband

Ausgabe 04
November 2021
115. Jahrgang
hoerbehindert.ch

BUBENTAG



**«Das eigene 'Ich' muss akzeptiert
werden, was im Alltag nicht immer
ein einfacher Prozess ist.»**

Welche neuen Entwicklungen gibt es bei Sonos? Ein Blick hinter den Kulissen sowie Näheres zur Veranstaltung der Mitgliederorganisationen SVEHK und ZGSZ.



«Für die Jungs ist der Bubentag etwas Wertvolles und eine schöne Bereicherung.»



Die Jungs üben sich darin, Brände von Öl oder Fett mithilfe einer Löschdecke zuzudecken.

Der Bubentag ist eine Veranstaltung, die vom Zentrum für Gehör und Sprache Zürich (ZGSZ) in Zusammenarbeit mit der Schweizerischen Vereinigung der Eltern hörgeschädigter Kinder (SVEHK) angeboten wird.

Gespannt warten die Jungs am 04. September auf dem Schulgelände des Zentrums für Gehör und Sprache auf die Workshops des diesjährigen Bubentags. Für die hörbeeinträchtigten Kinder ist es eine Gelegenheit, um neue spannende Aktivitäten auszuprobieren und auf Gleichgesinnte in ihrem Alter zu treffen. «Dieser Tag bietet hörbehinderten Buben die Möglichkeit, sich mit anderen auszutauschen und gemeinsam etwas zu erleben und sich nicht ausgeschlossen zu fühlen, sondern mit-tendrin zu sein», erklärt Katharina Schärer-Heeb, Leiterin für den Bereich Integration des ZGSZ.


Angebote Workshops

In diesem Jahr konnten die hörbeeinträchtigten Jungs neben Workshops in Yoga, Gebärdensprache, Malen im Atelier, Tischtennis/Fussball, Schach, Backen, Solarautos, Cartoons auch lernen, wie sie sich im Brandfall verhalten müssten. Die vier Jungs Elliot, Florian, Jakob und Jonas waren konzentriert dabei und durften mit dem Hand-

feuerlöscher einen Brand bekämpfen. «Für mich war der Workshop neu und ich fand es sehr interessant», so der neunjährige Elliot aus Russikon. Neben der Möglichkeit, etwas zu wagen und stolz auf die eigene Leistung zu sein, können die Jungs am Bubentag neue Freundschaften schliessen. «Es berührt mich sehr, dass an diesem Nachmittag Freundschaften beginnen. Für die Jungs ist dies etwas sehr Wertvolles und eine schöne Bereicherung», erzählt Katharina Schärer-Heeb.

Identität und Selbstvertrauen

In einer Gruppe von hörenden Kindern fühlen sich die hörbeeinträchtigten Kinder nicht immer akzeptiert, wohl und verstanden. Das Selbstvertrauen muss geübt und erlernt werden. Ebenso muss auch das eigene 'Ich' akzeptiert werden, was gemäss Frau Schärer-Heeb im Alltag nicht immer ein einfacher Prozess ist. An Anlässen wie dem Bubentag fühlen sich die Kinder in der Gruppe wohl und gut aufgehoben, da sie sich untereinander über ähnliche Probleme und Themen austauschen können, die ihre Hörbehinderung betreffen. «Aus diesem Grund hat sich der Bubentag in unserer Institution stark verankert. Wir investieren viel Zeit und Kreativität in die Vorbereitungen. Die Kinder und Jugendlichen sollen sich gemeinsam stark fühlen und Selbstvertrauen tanken an solch speziellen Anlässen», erklärt die Bereichsleiterin Frau Schärer-Heeb.



«Ich unterstütze Gehörlose dabei, ihre Träume zu verwirklichen.»

Lilo Büniger vom Institut für Jungunternehmen (IFJ) und Anika Heinrich von Sonos trafen sich zur Vorbereitung der Weiterbildung Deafstart für angehende gehörlose Firmengründer.

Für Lilo, Leiterin Kurse & Coachings beim IFJ, ist es eine Herzensangelegenheit, die Gehörlosen zu unterstützen: «Beim IFJ helfen wir angehenden GründerInnen, ihre Träume zu verwirklichen. Diese Vision möchte ich auch im Deafstart Training umsetzen.» Deafstart ist ein Trainingsprogramm von Sonos, das Hörbehinderte beim Schritt in die berufliche Selbstständigkeit unterstützt.

Neuer Seminarplan in 2022

Neu im Vergleich zur ersten Durchführung der Weiterbildung in 2019 ist, dass sich Deafstart ab März 2022 über 8 Seminartage anstatt über 6 Seminartage erstrecken wird. So steht allen Teilnehmenden mehr Zeit zur Verfügung, sich mit der Planung

und Entwicklung des Geschäftsmodells zu befassen. Die Weiterbildung ist so konzipiert, dass sie für Hörbehinderte zugänglich ist. Zwei Dolmetscherinnen für Gebärdensprache begleiten das Programm von Beginn an und vermitteln zwischen den Teilnehmenden und den ReferentInnen. Neben den Fachexperten aus der Wirtschaft werden erfahrene gehörlose Firmengründer als Referenten ihre Erfahrungen weitergeben. «Der Austausch mit den erfahrenen gehörlosen Unternehmensgründern hat mir an Deafstart besonders gut gefallen. Das hat mich dabei ermutigt, meinen Weg zu gehen und meine eigene Selbstständigkeit aufzubauen», so eine ehemalige gehörlose Teilnehmerin.

Inhalt der Weiterbildung

In den ersten drei Modulen lernen die Teilnehmenden, wie ein Geschäftsmodell aufgebaut ist und beginnen mithilfe des Business Model Canvas an ihrem eigenen Geschäftsmodell zu arbeiten. Ab dem vierten Modul arbeiten die Teilnehmenden an der Erstellung des Businessplans und arbeiten an ihrer Unternehmenspräsentation, die sie an der Abschlussfeier präsentieren werden.



«Für die Gründung ist es wichtig, Leidenschaft mitzubringen.»

tion, die sie an der Abschlussfeier präsentieren werden. Im sechsten Modul erhalten die Teilnehmenden eine Einführung in die Buchhaltung und Budgetierung. Sie lernen, wie sie die Buchhaltung verstehen und beurteilen können. Im achten Modul befassen sich die angehenden FirmengründerInnen mit der Frage, wie sie ihre Produkte und Dienstleistungen bewerben können, um potentielle Neukunden für ihr Unternehmen zu gewinnen. «Nach Abschluss der Seminarreihe haben alle Teilnehmenden ihr Geschäftsmodell geschrieben, eine Präsentation verfasst und sie wissen, wie ihr Marketingkonzept aussehen wird», fasst Lilo Büniger zusammen.

Abschlussfeier im Mai 2022

An der Abschlussfeier im Mai 2022 werden alle gehörlosen Teilnehmenden ihr Geschäftsmodell im Gehörlosenzentrum Zürich vor Publikum präsentieren. Eine Jury bestehend aus gehörlosen Firmengründern wird die Präsentationen mitverfolgen und konstruktiv bewerten. «Die Motivation der Teilnehmenden habe ich an der letzten Abschlussfeier sehr toll gefunden. Für die Un-

ternehmensgründung ist es wichtig, dass man Leidenschaft mitbringt und aus diesem Grund freue ich mich auf das nächste Training, um mit engagierten Menschen die Firmengründung anzupacken», so Lilo Büniger.

♥ <https://deafstart.ch>





«Es ist wichtig, dass es ein qualitativ gutes Lernprogramm gibt.»

«Die vertiefte Auseinandersetzung mit unserer Sprache gibt mir mehr Sicherheit.»



Aufgrund der hohen Nachfrage von Eltern mit gehörlosen Kindern entwickelte Sonos das kostenlose Lernprogramm für Gebärdensprache. Die Expertengruppe sichert die Qualität des Lernprogramms.

Das kostenlose Lernprogramm für Gebärdensprache mit dem Basiswortschatz der deutschen Sprache ist seit März 2020 öffentlich zugänglich und wird fortlaufend um neue Lerninhalte erweitert. In diesem Jahr wurden die Lerneinheiten «Corona», «Wassertiere», «Klitzekleine Tiere», «Farben», «Schlafzimmer» und weitere Lerneinheiten speziell für Kinder veröffentlicht.

Lerneinheiten für Kinder

Die Lerneinheiten für Kinder werden speziell mit Bildern aufbereitet. Es sind keine Lese- und Rechtschreibkenntnisse notwendig, um die Übungen zu absolvieren. Aus diesem Grund können Kinder die Übungen bereits ab einem Alter von zwei Jahren in

Begleitung der Eltern weitgehend selbstständig absolvieren. Die Hintergrundkulisse und Kleidung der Darsteller ist passend zum Thema gewählt. Auch werden die Lerneinheiten mit verschiedenen Darstellern realisiert, um einen bunten und vielfältigen Lernprozess zu ermöglichen.

Qualitätskontrolle

Die Expertengruppe ist für die Qualitätsprüfung des Gebärdensprache Lernprogramms verantwortlich. Diese besteht aus gehörlosen Muttersprachlern, die eine Ausbildung zum Gebärdensprachelehrer abgeschlossen haben und über langjährige Erfahrungen unter anderem in der Arbeit an Schulen mit gehörlosen Kindern verfügen. «Viele schwerhörige und gehörlose Kinder wachsen nicht zweisprachig mit der Gebärdensprache auf. Umso wichtiger ist es für sie, dass es ein qualitativ gutes Lernprogramm auf dem Markt gibt», so Emanuel Nay, Mitglied der Expertengruppe und Lehrer an der Oberstufe für Gehörlose und Schwerhörige Sek3 in Zürich-Wollishofen.

Gebärdensuche und -entwicklung

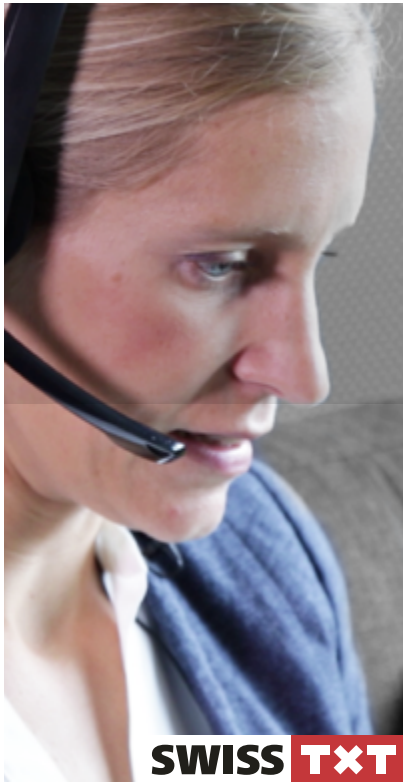
Bei der Auswahl der einzelnen Gebärden für das Lernprogramm achtet die Expertengruppe darauf, dass sich die Gebärden voneinander unterscheiden. Falls es mehrere gleiche Gebärden für verschiedene deutsche Wörter gibt, sucht die Expertengruppe eine neue Gebärde für das jeweilige deutsche Wort. Dabei vergleichen sie ihre Ideen mit bestehenden Gebärden aus anderen Ländern. «Wenn wir eine neue Gebärde suchen und entwickeln, achten wir darauf, dass man die neue Gebärde versteht, ohne von den Lippen ablesen zu müssen. Denn es gibt Menschen, die nicht sprechen oder von den Lippen ablesen können», erklärt Marina Ribeaud, Projektleiterin der Expertengruppe und Leiterin beim Kinderbuchverlag fingershop.ch. Da der Wortschatz in der Gebärdensprache noch relativ klein ist, hat die stärkere Differenzierung in der Gebärdensprache vor allem zum Ziel, den Wortschatz in der Deutschschweizerischen Gebärdensprache weiter auszubauen. «Der erweiterte Wortschatz ist auch für die Kommunikation der Kinder extrem wichtig, so-

dass sie sich differenzierter in ihrer Sprache ausdrücken können. Es kommt dadurch zu weniger Missverständnissen», erklärt Marina Ribeaud.

Grammatik in der DSGS

Die Deutschschweizerische Gebärdensprache ist eine eigenständige Sprache mit einer Grammatik, die sich von der deutschen Schriftsprache unterscheidet. Die Grammatik wird im Lernprogramm in Form von Glossen abgebildet und ist in den Übungen für Erwachsene integriert. Die Glossen ermöglichen eine vertiefte Auseinandersetzung mit der Gebärdensprache und unterstützen den Lernprozess. «Ich habe Spass daran, beim Lernprogramm von Sonos mitzuwirken. Ausserdem gibt mir die vertiefte Auseinandersetzung mit unserer Sprache mehr Sicherheit», so Loredana Gspöner-Bertolotti, Mitglied der Expertengruppe und Gebärdensprachausbilderin.

♥ <https://gebärdenerlernen.ch>



SWISS TXT

ONLINE SCHRIFT- DOLMETSCHEN

**FÜR STUDIERENDE, LEHRLINGE
UND SCHÜLER AB OBERSTUFE**

Der Ton der Lehrperson wird drahtlos und computergestützt den online zugeschalteten SchriftdolmetscherInnen übermittelt. Diese sind an einem externen Ort und übertragen das Gesprochene live in Text. Die Nutzer lesen in Echtzeit auf ihrem Laptop oder Tablet den Unterrichtstext.



IM PRÄSENZ-
UND
FERNUNTERRICHT*



Lautsprache



ONLINE



Schriftdolmetschen



ONLINE



Text

* Technisch kompatibel mit Videokonferenz-Software wie Zoom, Teams, Skype, WebEx, GoToMeeting usw.

Als Tochterfirma der SRG SSR unterteilt SWISSTXT ca. 75% aller SRG TV-Sendungen.

SWISS TXT AG
T +41 58 136 40 00
www.swisstxt.ch



SARAH MÖSSNER

T: +41 58 136 41 06
sarah.moessner@swisstxt.ch

Herausgeber: Sonos, Schweizerischer Hörbehindertenverband, Oberer Graben 48, 8400 Winterthur
Verantwortung: Hannes Egli, Telefon 044 421 40 10, spenden@hoerbehindert.ch, hoerbehindert.ch
Redaktion: Anika Heinrich **Fotos:** Lukas Schwarzenbacher **Druck:** Prowema GmbH, Russikon **Spendenkonto:** 30-35953-2, hoerbehindert.ch/spenden **Ausgabe 29. November 2021, 115. Jahrgang, viermal jährlich, Fr. 5.- pro Jahr ist in Ihrer Spende inbegriffen.**



sonos
Schweizerischer
Hörbehindertenverband